

Israel-Privatreise - 8 Tage

- private deutschsprachige Reiseleitung
- Tagesverlauf individuell anpassbar
- garantierte Durchführung
- kostenlos stornierbar bis 14 Tage vor Reisebeginn



Ihr Reiseverlauf:

1. Tag, Sonntag

Anreise, Jerusalem

Individuelle Anreise zum Flughafen Ben Gurion Tel Aviv. Empfang und Transfer zum Hotel in Jerusalem.

Abendessen und Übernachtung in Jerusalem.

2. Tag, Montag

Jerusalem Altstadt und Bethlehem*

Morgens treffen Sie im Hotel Ihren privaten Reiseleiter und besprechen mit ihm den Reiseplan. Wir empfehlen Ihnen die Tour in Jerusalem mit einer Fahrt zum Ölberg zu beginnen. Der Berg erhebt sich östlich der Altstadt, zwischen dem historischen Jerusalem und der Wüste Judäas.

Von hier aus haben Sie einen Panoramablick weit hinaus über die Dächer der Stadt, über den Tempelberg mit der goldenen Felsendomkuppel und der Al-Aksa-Moschee. Nun folgen Sie zu Fuß dem Palm-Sonntag-Weg zur Dominus-Flevit-Kirche, in Form einer Träne erbaut.

Durch eines der mächtigen Tore betreten Sie die ummauerte Altstadt und gehen durch das restaurierte jüdische Viertel und den bunten Basar über einen Teil der von vielen Monumenten und Kirchen gekennzeichneten Via Dolorosa zur Grabeskirche.

Weiter fahren Sie nach Bethlehem, zur Geburtskirche, der ältesten noch genutzten Kirche in Israel aus dem 4. Jahrhundert. Anschließend besichtigen Sie den

Krippenplatz und die Milchgrotte.

Rückfahrt nach Jerusalem mit anschließendem Abendessen und Übernachtung.

3. Tag, Dienstag

Jerusalem Neustadt

Zu Beginn des Tages bietet sich eine Fahrt zum Skopusberg im Osten der Stadt mit Blick auf Jerusalem. Anschließend geht es weiter zum Zionsberg mit dem Abendmahlssaal und dem Grab Davids.

Heute lernen Sie auch die moderne Seite der Stadt kennen: Sie besichtigen das Haus des Präsidenten und die „Knesset“, das israelische Parlament, mit dem Nationalsymbol „Menora“ am Vorplatz, besuchen das Israel-Museum mit dem „Schrein des Buches“, welches das maßstabsgetreue Modell Jerusalems aus der Zeit des zweiten Tempels beherbergt.

Auch die Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem liegt im neuen Stadtteil. Hier werden unzählige Dokumente und Zeugenaussagen zu der Lebensgeschichte der Juden während und nach dem Holocaust versammelt. Jährlich wird das Museum von über zwei Millionen Menschen besucht. Abendessen und Übernachtung in Jerusalem.

4. Tag, Mittwoch

Tiberias und Galiläa - Stätten christlicher



Leistungen:

Im Preis enthalten:

- Privattransfer vom/zum Flughafen in Tel Aviv
- 7 Übernachtungen mit Halbpension im Hotel in der gebuchten Kategorie (4-/5-Sterne)
- 6-tägige Rundfahrt mit PKW mit deutschsprachiger Reiseleitung
- großes Programm inklusive aller Eintrittsgelder
- Informationsmaterial: JPM Taschen-Reiseführer Israel

Im Preis nicht enthalten:

- Flugkosten
- Alle Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Trinkgelder

Flüge nach Israel: Wir bieten diese Reise auch mit Flug an. Bitte teilen Sie uns für ein Angebot Ihre Flugwünsche (Abflugort) mit. Wir prüfen die Verfügbarkeiten und suchen das günstigste Angebot für Sie. Als IATA-Agentur haben wir Zugang zu speziellen Veranstalter-Preisen und -Konditionen der Airlines.

Wenn Sie den Flug selbst buchen möchten, fragen wir Sie nach der Buchung nach Ihren Flugdaten für die Transfers.

Buchung + Preise:

16.12.2018 - 23.12.2018 - Unterbringung Superior Klasse

Pro Person im Doppelzimmer	2599 €
Pro Person im Einzelzimmer	4989 €



Geschichte

Durch die Judäische Wüste und das Jordantal fahren Sie nach Tiberias. Die Stadt liegt direkt am Ufer des Sees Genezareth. Vom 2. bis 10. Jahrhundert war Tiberias die größte jüdische Stadt in Galiläa, wichtiges politisches und religiöses Zentrum. Dank den heißen Thermalquellen, gepflegten Stränden und guten Fischrestaurants am Ufer ist die Stadt heute zum beliebtesten Urlaubsziel geworden.

Entlang des Seeufers gelangen Sie bald nach Tabgha, den Ort der wundersamen Brotvermehrung, und Kapernaum, einst ein Fischerdorf und Wohnort von



Jesus. Sehenswert sind vor allem die Überreste einer alten Synagoge aus dem 5. Jahrhundert und die "Wohnstätte" des Heiligen Petrus.

Unweit von Kapernaum liegt der Berg der Seligpreisungen, wo Jesus angeblich die Bergpredigt gehalten hat. Wenn Sie den Berg hochsteigen, wird Ihnen ein herrlicher Blick auf den See und das Tal öffnen. Einen Besuch wert ist auch die dort gelegene römisch-katholische Franziskaner-Kapelle. Abendessen und Übernachtung in Galiläa.

5. Tag, Donnerstag

Israels Norden Golanhöhen, Safed und Nazareth

Nach dem Frühstück fahren Sie auf die Golan-Höhen. Inmitten der wunderschönen Landschaft im Quellgebiet des Baniyas, einer der Quellflüsse des Jordan, liegt Caesarea Philippi. Hier befand sich einst ein Pan-Heiligtum, später machte Herodes Philippus, Sohn des Herodes, den Ort zu seiner Hauptstadt und gab ihm seinen Namen.

Über Kirjat Schmona und das Hulatal erreichen Sie Safed, die Stadt der Kabbala. Hier besuchen Sie alte Synagogen und das Künstlerviertel. Die Architektur des Künstlerviertels ist auch wegen der traditionellen arabischen Bauten sehr beeindruckend.

Weiter geht es nach Nazareth zur Besichtigung der heiligen christlichen Stätten. Die 37 m hohe Verkündigungsbasilika von Nazareth gilt als der bedeutendste moderne Kirchenbau des Landes, im Innenraum können Sie zahlreiche Mariendarstellungen von Künstlern aus aller Welt sehen. Abendessen und Übernachtung in Galiläa.

6. Tag, Freitag

Akko, Haifa und Tel Aviv – Israels Westküste

Am Ufer des Mittelmeeres liegt Akko. Die alte Hafenstadt zählt heute zum UNESCO-Weltkulturerbe. Ein Gang durch die Hallen und Höfe der ehemaligen Kreuzfahrerfestung wird Ihnen einen interessanten

Einblick in die Architektur und Geschichte des Mittelalters verleihen.

Im Anschluss geht es zur Stadtrundfahrt in das nahe gelegene Haifa. Ein echtes Highlight hier ist der marmorne Schrein des Bab mit der vergoldeten Kuppel. Gebaut am Hang des Berges Karmel wird er von wunderschönen Gärten umgeben. Von den oberen Terrassen genießen Sie einen weiten Blick über die Stadt und die Bucht.

Entlang der Küste über Netanya erreichen Sie Tel Aviv und machen eine Rundfahrt durch Jaffa. Abendessen und Übernachtung in Tel Aviv.

7. Tag, Samstag

Tagesausflug Totes Meer und Massada

Durch das Jordantal fahren Sie zum Toten Meer. Vor Ihnen thront nun in der unglaublichen Höhe die Herodes-Festung Massada, als letztes Bollwerk der jüdischen Rebellion im Kampf gegen Rom bekannt. Auf- und Abfahrt erfolgt bequem mit der Seilbahn.

Und im Anschluss haben Sie die Gelegenheit zu einem Bad im Toten Meer. Entspannen Sie sich im stark salzhaltigen Wasser, genießen Sie die wohltuende Wirkung der Luft und des berühmten mineralreichen Schlamms.

Am späten Abend kehren Sie zurück nach Tel Aviv. Abendessen und Übernachtung in Tel Aviv.

8. Tag, Sonntag

Tel Aviv

Nach dem Frühstück oder im Laufe des Tages Transfer zum Flughafen Ben Gurion und individuelle Abreise oder Verlängerung (zum Beispiel in Tel Aviv).

*) Diese Programmpunkte bei der klassischen Israel Rundreise richten sich nach der Lage in den palästinensischen Autonomiegebieten.



Ein Hinweis zu Jerusalem: Die Moscheen auf dem Tempelplatz können nicht besichtigt werden. Ein Besuch des Tempelberges dagegen ist in der Regel möglich. Für den Besuch in Bethlehem muss der Pass mitgeführt werden.

Veranstalter: Diesenhaus Ram GmbH, Große Friedberger Str. 44 – 46, 60313 Frankfurt/Main

